

## Fast 400 Starter bei den Großenhainer Rollsporttagen

Trotz eines verregneten Samstags sind fast 400 Speedskater am Wochenende zu den Großenhainer Rollsporttagen angetreten. Es war die erste Großveranstaltung in dieser Form auf der neuen Bahn im Sportpark der Röderstadt. Außerdem gab es traditionell am Sonntag Straßenläufe in der Innenstadt.

Der gastgebende Großenhainer Rollsportverein konnte in der Einzelwertung drei Gesamtsiege einfahren. Einmal mehr Verlass war dabei vor allem auf die Senioren Ute Enger und Jörg Rannacher. Letzterer musste allerdings gegen seinen Vereinskollegen Eyk Terpe mächtig kämpfen und sich im 10-Kilometer-Straßenrennen sogar knapp geschlagen geben. Für ein weiteres Highlight aus Großenhainer Sicht sorgte Kira Rannacher, die sich mit couragierten Läufen den Siegerpokal bei den Juniorinnen B sicherte.

Der zweite Verein aus dem Landkreis, der Speedskateclub Meißen, spielte seine Stärken diesmal vor allem in der Breitensportklasse sowie bei den Anfängern aus. Im Breitensport sicherten sich Jessica Uhlemann sowie Mario Uhlig die Gesamtsiege. Bei den Anfängern der Geburtsjahrgänge 2004 bis 2007 gab es sogar einen vierfachen Sieg der Domstädter. Den Platz auf dem obersten Treppchen sicherte sich hier Ellen Hornemann.

Die Großenhainer Rollsporttage wurden zum 17. Mal ausgetragen. Bei der Premiere auf der neuen Bahn gingen die meisten Einzelsiege an den sieggewohnten RSV Gera sowie an die sehr starken Teilnehmer aus dem benachbarten Tschechien. (rt)